12. Bericht 2012/13 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 7.KW (11. – 17.02.2013)

In der vergangenen Woche herrschte im Ostseeraum eine windschwache Hochdruckwetterlage vor. Mit südlichen Winden wurde ab Wochenmitte verhältnismäßig milde Luft über die Ostsee geführt. Bei Lufttemperaturen zwischen -5 und -10°C blieb die Eiszunahme im nördlichen Ostseeraum insgesamt gering, nur am Wochenende hat sich in den offenen Bereichen des Finnischen Meerbusens verbreitet Neueis gebildet. Im südlichen Ostseeraum nahm das Eis in den geschützten Küstengewässern erst geringfügig zu, in der zweiten Wochenhälfte hat sich die Eislage nicht wesentlich verändert.

Aktuelle Eislage (17./18.02.2013)

Bottnischer Meerbusen: Die nördlichen Schären der Bottenvik sind mit 35-70 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend liegt nördlich der Linie Raahe – Bjuröklubb sehr dichtes und aufgepresstes Eis, das im zentralen Teil 30-70 cm, sonst 10-30 cm dick ist. In der südlichen Bottenvik kommt außerhalb des 20-50 cm dicken Schärenfesteises überwiegend sehr dichtes, teilweise übereinandergeschobenes, 15-30 cm dickes Eis vor, nur entlang der Küsten treten einige Bereiche mit sehr lockerem Eis oder Neueis auf. Die Schären und Buchten in *Norra Kvarken* sind mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt, anschließend kommt sehr dichtes 10-25 cm dickes Eis im Westen und lockeres 5-20 cm dickes Eis im Osten vor. In der *Bottensee* tritt in den Schären und geschützten Buchten 10-40 cm dickes Festeis auf, außerhalb davon kommt im Nordwestteil dichtes bis sehr dichtes 5-30 cm dickes Treibeis, außerhalb der Küsten sehr lockeres dünnes Eis oder offenes Wasser vor. Der *Ångermanälv* ist mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt. In den Schären des *Schärenmeeres* liegt 15-30 cm dickes Festeis mit einigen offenen Stellen dazwischen, in der *Alandsee* treibt auf See sehr lockeres Eis.

Im *Vänernesee* liegt an der Nordküste sowie in *Vänerborgsviken* und *Kinneviken* 10-25 cm dickes Festeis, im *Dalbosjön* treibt lockeres Eis oder Eisbrei. Der *Mälarsee* ist mit 10-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Finnischer Meerbusen: Die Schären an der finnischen Küste sind mit 15-45 cm, die Kronstadt- und *Vyborgbucht* mit 30-60 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb des Festeises kommt nördlich der Linie *Harmaja – Vaindlo – Moščnyj – Seskar – Stirsudden* sehr dichtes bis dichtes, teils aufgepresstes, 20-45 cm dickes Eis vor, südlich davon und östlich von 24° bildet sich auf See verbreitet Neueis.

Rigaischer Meerbusen: Die *Pärnubucht* ist mit 50-60 cm, der *Moonsund* mit 10-25 cm dickem Festeis bedeckt, in der *Moonstraße* kommt hügelig aufgepresstes Eis vor. Auf See liegt im Norden sehr dichtes bis dichtes 10-30 cm dickes Eis, in der *Irbenstraße* kommt im Norden dichtes 5-30 cm dickes Eis, im Süden sehr lockeres Eis vor. Außerhalb der Ost- und Südküste bildet sich Neueis.

Nördliche Ostsee: In den inneren Schären kommt an der schwedischen Küste südwärts bis *Karlskrona* 10-35 cm dickes Festeis vor. Im südlichen *Kalmarsund* treibt dichtes bis lockeres 5-15 cm dickes Eis. Das *Kurische Haff* ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Westliche und Südliche Ostsee: In kleineren Häfen und ufernahen liegenden Bereichen der Küstengewässer kommen örtlich dünne Eisreste vor. Im *Frischen Haff* liegt etwa 10 cm dickes Festeis.

Kattegat: In den inneren Buchten kommt dünnes ebenes Eis oder Eisbrei vor.

Skagerrak: In einigen kleineren Häfen und Fjorden liegt bis zu 30 cm dickes Festeis, im Hafen von *Oslo* treibt örtlich sehr lockeres 5-15 cm dickes Eis. Im inneren *Oslofjord* tritt Neueis auf. Im *Limfjord* liegt bei *Løgstør* 10-30 cm, bei *Skive* 5-10 cm dickes Festeis, sonst kommt überwiegend offenes Wasser vor.

Eisbrechereinsatz: 5 finnische und 4 schwedische Eisbrecher unterstützten die Schifffahrt im Bottnischen Meerbusen, mehrere russische Eisbrecher arbeiten in den Zufahrten nach *Vyborg*, *Vysotsk*, *Primorsk*, *St. Petersburg* und *Ust-Luga*, je 1 finnischer und 1 estnischer Eisbrecher im Finnischen Meerbusen, 1 estnischer Eisbrecher in der *Pärnubucht*, zwei schwedische Eisbrecher im *Vänernesee*, 1 schwedischer Eisbrecher im *Kalmarsund*.

Schifffahrtsbeschränkungen: Schifffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für alle finnischen Häfen, für die schwedischen Häfen im Bottnischen Meerbusen nördlich von *Härnösand*, für den *Mälarsee*, für den *Vänernesee* und für den *Ångermanälv*, für die russischen und einige estnische Häfen im Finnischen Meerbusen sowie für den Hafen *Pärnu* im Rigaischen Meerbusen. Der *Saimaasee* ist für die Schifffahrt geschlossen. Durchfahrt westlich von *Holmöarna* ist nicht gestattet, durch *Kalmarsund* wird nicht empfohlen.

An der deutschen Ostseeküste ist die Schifffahrt in der Nordansteuerung Stralsund, in den Boddengewässern West, auf dem südlichen Peenestrom und im Kleinen Haff nur während des Tages erlaubt.

Aussichten für die 8. KW (18. – 24.02.2013)

Bei leichtem bis zeitweise strengem Frost und schwachen bis mäßigen Winden aus unterschiedlichen Richtungen wird im nördlichen Ostseeraum die Eisausdehnung in allen Bereichen insgesamt zunehmen, im südlichen Ostseeraum ist in den geschützten Küstengewässern zum Ende der Woche wieder Neueisbildung möglich.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer